

CASE STUDY

Elektronisches Schließsystem Xesar

Infrastruktur & Unternehmen

Seite 3

Wohnbau & Sozialeinrichtungen

Seiten 4-6

Kultur- & Freizeiteinrichtungen

Seite 7

Gesundheitswesen

Seite 8

Welche Xesar-Lösung für welchen Bedarf?

Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten - in einem Unternehmen gehen tagtäglich zahlreiche Menschen ein und aus. Dabei ist es besonders wichtig, dass Zutrittsberechtigungen schnell, einfach und effizient vergeben werden.

Xesar ist die Innovation aus dem Hause EVVA. Entwickelt und hergestellt in Österreich, bietet das elektronische Schließsystem für Unternehmen eine Vielfalt an Produkten und Einsatzmöglichkeiten sowie zeitlos schönes Design. Die einfache Montage und die kostenlose Xesar-Software mit den einzigartigen EVVA-KeyCredits sind nur einige der vielen Xesar-Vorteile. Dabei ist das hochsichere Schließsystem so flexibel, dass es individuell an die jeweilige Unternehmensgröße und entsprechende Bedürfnisse angepasst werden kann. Trotz hochkomplexer, modernster Sicherheitstechnologie ist Xesar besonders einfach in der Anwendung und Installation. Wie einfach, können Sie hier nachlesen.

Die Erfolgsgeschichten, die wir mit Xesar schreiben möchten wir hier gerne mit Ihnen teilen. Welche Xesar-Lösung für welchen Bedarf geeignet ist haben wir für Sie in den folgenden Anwenderberichten zusammengefasst.

EVVA wünscht viel Spaß beim Lesen!

**Sie sind an einer Beratung interessiert ?
Bitte kontaktieren Sie**

Ing. Roman KÖHLER
T +43 1 81165 1546
E r.koehler@evva.com



Alle unsere Xesar-Referenzen finden Sie unter
www.evva.at/xesar-referenzen

Ein echter Gipfelstürmer.
Das elektronische Schließsystem Xesar besteht auch in alpinen Regionen.



Foto: Anna Stöcher

Mit Xesar und 3KSplus hoch hinaus

» Auf der Gemeindealpe Mitterbach steht eine der modernsten Berghütten Europas «

Nur 130 km von Wien entfernt liegt ein wahres Juwel für Sommer- und Wintersportler. Sämtliche Türsituationen des eher anspruchsvollen Skigebiets in Mitterbach wurden mit Xesar und 3KSplus des Herstellers EVVA ausgestattet. Realisiert wurde das Vorhaben vom erfahrenen EVVA-Partner Jürgen Hirsch aus Amstetten.



„Xesar ist den extremen Situationen des Berges vollauf gewachsen“, erklärt Jürgen Hirsch, Geschäftsführer des EVVA Partnerbetriebs aus Amstetten die speziellen Bedingungen des Einbaus. Als geschulter und geprüfter Certified Partner entwickelte er in Zusammenarbeit mit Andreas Markusich, Dienststellenleiter der Bergbahnen Mitterbach, und gemeinsam mit EVVA, die beste Sicherheitslösung. „Grundsätzlich hatten wir hier das Problem der hohen Fluktuation. Daher bot sich Xesar an: Sämtliche Schlüsseländerungen lassen sich schnell programmieren.“ Auch die Protokollierung war ausschlaggebend.

Die Kombination von Mechanik und Elektronik bei den Bergbahnen ergab sich durch die sehr unterschiedlichen Anforderun-

gen der zahlreichen Türen im Außenbereich, wie beispielsweise zur Wartung der Seilbahn. Der große Vorteil besteht hier im reibungslosen Einsatz bei Extremwittersituationen. Für die optimale Nutzung sorgen die brandneuen Kombischlüssel – sie öffnen sowohl die extrem robusten 3KSplus Zylinder, als auch sämtliche per Xesar gesicherte Türen. 3KSplus zeichnet sich durch das einzigartige und patentierte federnfreie Funktionsprinzip aus.

Andreas Markusich zeigt sich mit den gewählten Schließsystemen und dem Service von Jürgen Hirsch vollauf zufrieden: „Die Sicherheit und Verwaltung der Anlage funktionieren von Beginn an einwandfrei.“

EVVA-Technik im Objekt

- » Mechanisches Schließsystem 3KSplus
- » 15 Xesar-Zylinder
- » 40 Schlüsselanhänger & Kombischlüssel
- » 4 Xesar-Wandleser
- » 5 Xesar-Beschläge
- » 2 Xesar-Drücker
- » 120 3KSplus-Vorhangschlösser
- » 250 3KSplus-Zylinder





Foto: Anna Stöcher

Wohnhausanlage B.R.O.T. Zutritte werden mit Xesar autonom und flexibel gehandhabt.

Flexibler Wohnen mit Xesar & 3KSplus

› Die Bewohner der Wohnhausanlage B.R.O.T. in der Seestadt Aspern sind erst vor kurzem eingezogen ‹

Kennengelernt haben sie sich aber bereits lange zuvor, mit Planungsbeginn 2012. Im Zuge der dreijährigen Bauzeit wurde klar, dass ein flexibles Schließsystem notwendig ist. Die Wahl fiel auf eine kombinierte Lösung: Xesar und 3KSplus. B.R.O.T. Aspern ist ein Gemeinschaftsprojekt. Hier wird nicht nur zusammen, sondern vielmehr gemeinsam gelebt. Der Verein wirkt mit diesem Projekt sozialer Isolierung entgegen. „Hier ist keiner anonym. Jeder kennt jeden und so können sich auch die Jüngsten im Haus frei bewegen. Die 108 Bewohner leben derzeit in 40 Wohneinheiten, davon sind es 40 Kinder“, erklärt Michael Gruber-Schilling, von Anfang an dabei, und einer der glücklichen Bewohner.

B.R.O.T. = Beten – Reden – Offensein – Teilen

Die Wohnanlage befindet sich direkt am Hannah-Arendt-Park auf dem Baufeld D13 in der Seestadt Aspern. Die Baugruppe Gemeinschaft B.R.O.T. Aspern selbst wurde im Jahre 2010 gegründet und orientiert sich an den Vorgängerprojekten B.R.O.T. Hernalis und B.R.O.T. Kalksburg. „Üblicherweise wird vom Bauträger geplant und errichtet, InteressentInnen melden sich, erwerben eine Wohnung, ziehen ein und stellen dann erst fest, wer ihre Nachbarn sind. Bei B.R.O.T. ist es anders: zuerst bildet sich die Nachbarschaft, danach wird die Architektur gewählt, der eigene Bereich geplant, der Bau beauftragt und schließlich das Gebäude besiedelt.“ Dieses ist dann optimal auf die Bedürfnisse der Gruppe zugeschnitten.

Beeindruckend sind die „Shared Spaces“ im Keller und auf dem Dach. Die Stiegen hinunter befinden sich Werkstätten, ein Jugend-

raum, ein Musikzimmer, der Wellness-Bereich und ein riesiger Turnsaal. Weiter oben ein Gemeinschaftsraum, der für die monatliche Abstimmungs-Sitzung der Bewohner ebenso zur Verfügung steht, wie auch der Meditationsraum, der interkonfessionell genutzt wird. Wer wann wo Zutritt hat, wird mit Xesar autonom und flexibel gehandhabt. Die Wohneinheiten selbst haben 3KSplus Zylinder und bilden somit die ideale und sichere Ergänzung für diese innovative Wohnanlage.

Die Kombination für höchste Sicherheit

Xesar ist die optimale Lösung für Anlagen mit komplexen Aufgabenstellungen. Zutritte lassen sich flexibel erteilen und entziehen. Höchste Sicherheit garantiert in der Wohnhausanlage B.R.O.T. die Kombination mit dem mechanischen Schließsystem 3KSplus. 3KSplus ist ideal für Schließanlagen mit hoch komplexem Aufbau und einer enormen Vielzahl an unterschiedlichen Nutzergruppen.

EVVA-Technik im Objekt

- › 70 3KSplus-Schließzylinder
- › 5 Xesar-Wandleser
- › 15 Xesar-Zylinder
- › 150 Schlüsselanhänger



Sicheres Wohnen im Alter

» Wo der Bewohner im Mittelpunkt steht «



Daheim ist der Mensch dort, wo er sich wohl fühlt und auskennt. Das Alterszentrum Kreuzlingen bietet betagten Menschen unterschiedliche Wohnmöglichkeiten mit Pflege und Betreuung, und fungiert gleichzeitig auch als Ausbildungsstätte und Arbeitgeber für die Region. So flexibel wie das Umfeld sind auch die zwei neuen EVVA-Schliesssysteme Xesar und ICS. Mitten in der Stadt Kreuzlingen, in parkähnlicher Umgebung, wurde bereits in den 1970er Jahren mit dem Alterszentrum ein idealer Aufenthaltsort für Menschen im dritten und vierten Lebensabschnitt gebaut.

Es bietet verschiedene Wohnformen, Betreuung und Pflege, viel Abwechslung und zahlreiche Gelegenheiten für das gesellschaftliche Leben. Durch Zu- um Umbauten wurde im Laufe der Jahre eine moderne Infrastruktur geschaffen. So wurde auch die Schliessanlage erneuert und das Objekt wird nun durch eine Kombination aus Elektronik und Mechanik gesichert: Xesar und ICS.

Xesar: Gesundheit gesichert

Gerade im Gesundheitswesen gibt es hochsensible Bereiche, in die nicht jeder Zutritt haben darf. Damit dies gewährleistet ist, das Personal jedoch trotzdem schnellen Zutritt zu den einzelnen Bereichen hat, verlangt es nach einem hochsicheren und gleichzeitig flexiblen Schliesssystem. Zutrittsberechtigungen lassen sich flexibel erteilen und entziehen. Damit erhalten nur jene Zutritt, die ihn auch wirklich brauchen. So wurde im Alterszentrum Kreuzlingen das bestehende Schliesssystem durch Xesar abgelöst. Die elektronische Lösung sichert nun auch die Medikamentenschränke inklusive Giftschubladen und die Medizinkühlschränke bei den jeweiligen Stationszimmern ab. Der Not- und Apothekenschlüssel wird in einem speziellen Schlüsseldepot verwahrt und kann nur mit einer bestimmten Berechtigung protokolliert entnommen und retourniert werden. Die Mitarbeiter setzen Ihre Schlüsselanhänger als Kombimedien ein: Xesar dient nicht nur der Zutrittskontrolle sondern

auch der Personalzeiterfassung. Die Projektierung erfolgte durch EVVA Rotkreuz, die Montage übernahm der ortsansässige EVVA-Partner Riewag Sicherheitstechnik AG.

Xesar & ICS bedarfsgerecht kombiniert

„Die Absicherung des Gebäudes nach Aussen und die der Bewohnerzimmer waren in dieser ersten Bauphase das primäre Ziel, erzählt Remo Breuss, Vertriebsmitarbeiter von EVVA in der Schweiz. „Gerade zu medizinischen Bereichen dürfen nur berechtigte Personen Zutritt haben. Xesar kann genau darüber Protokoll führen, wer zu welchem Zeitpunkt Zutritt hat.“ Zusätzlich kam das mechanische Schliesssystem ICS zum Einsatz. Die enorme Vielzahl an unterschiedlichen Nutzergruppen stellte eine besondere Herausforderung dar, zumal die Einrichtung ein offenes Haus ist, und deshalb auch keine Vorgaben für Besuchszeiten bestehen. Außerdem war enormes Know-how Voraussetzung um einem Fluchtwegkonzept entsprechend der Gesetzeslage Rechnung zu tragen.

Die Kombination aus elektronischem und mechanischem Schliesssystem erwies sich als die ideale Lösung für das Alterszentrum Kreuzlingen.

EVVA-Technik im Objekt

- › 103 Xesar-Komponenten
- › 350 Schlüsselanhänger für Bewohner
- › 84 ICS Zylinder
- › 300 Kombi-Schlüsselanhänger
- › 5 Kombischlüssel



Altersgerecht Wohnen mit Xesar & ICS

» Casa Sunnwies, ein Platz an der Sonne «

Die Frage nach der Unterkunft im Alter ist eine wichtige und eine sehr individuelle Entscheidung. Eine adäquate Alternative bietet immer öfter kombiniertes Wohnen von Alt und Jung – so wie in der im Juni 2015 eröffneten Casa Sunnwies in Islikon. Dort wurden nicht nur verschiedene Altersstufen, sondern auch die zwei EVVA-Schließsysteme Xesar und ICS für individuelles und altersgerechtes Wohnen kombiniert.



Eingebettet in lieblicher Landschaft liegt das Dorf Islikon. Bunt gemischt tummeln sich seit Kurzem Alt und Jung in den insgesamt 83 Wohneinheiten der Casa Sunnwies. Davon stehen 34 Wohnungen für ein Betreutes Wohnen im Alter und zusätzlich 24 Pflegeplätze zur Verfügung. Die älteren Bewohner können selbstständig leben und nach Bedarf Zusatzleistungen wie Wäscheservice, Mahlzeitendienst oder Pflege buchen. Die jüngeren beziehen Top-ausgestattete und leistbare Mietwohnungen mit bester Anbindung an die Bahn. Flexibel gestaltet ist deshalb auch die Schließanlage von EVVA – eine Kombination aus vielfältiger Elektronik & hochsicherer Mechanik: Xesar & ICS.

Xesar & ICS: einzigartige Technologie & professioneller Einsatz

Xesar ist die optimale Lösung für kleine Objekte, aber auch große Anlagen. Zutrittsberechtigungen lassen sich flexibel erteilen und entziehen. Somit erhalten nur jene Zutritt, die ihn auch brauchen. Höchste Sicherheit garantiert in der Casa Sunnwies zusätzlich die Kombination mit dem mechanischen Schließsystem ICS. ICS ist ideal für Schließanlagen mit einer enormen Vielzahl an unterschiedlichen Nutzergruppen, wie hier der Fall.

„Eine große Herausforderung war die Größe der Anlage. Bei der Kombination mechanischer und elektronischer Zutrittskontrollen und vielfältigen Anforderungen, wie beispielsweise der Flucht- und Rettungswegen entsprechend der Gesetzeslage braucht es daher viel Know-how“, erzählt Remo Breuss, Vertriebsmitarbeiter von EVVA in der Schweiz. Die Projektierung erfolgte durch EVVA Rotkreuz, die Montage und Inbetriebnahme der Anlage übernahm ein versierter EVVA-Partner vor Ort.

„Die flexible und dennoch einfachste Handhabung der gemeinschaftlich genutzten Räume, wie bei Tiefgeschoss oder auch Cafeteria war oberstes Ziel“, so Breuss. Die elektrischen Schiebetüren bei den Hauptzugängen werden durch Xesar-Wandleser, und in weiterer

Folge durch ICS-Kombischlüssel, Chip-Schlüsselanhänger oder auch Karten durch die Bewohner angesteuert. Xesar-Wandleser befinden sich außerdem auch in der Pflegeabteilung, kombiniert mit einem stillen Alarm, der unbefugtes Betreten oder Verlassen der Fluchtwegterminals, anzeigt. Die dort vorhandenen Medikamenten- und Giftschränke sind mit E-Halbzylindern abgesichert. So ist eine genaue Protokollierung möglich. Gleichzeitig wurden die 96 Zimmer der betreuten Häuser innen mit E-Drückern und außen mit ICS-Halbzylindern für die gesetzlich vorgegebene mechanische Notöffnung ausgestattet. Zu guter Letzt wurde auch die Verwaltung komplett mit Xesar-Drückern und -Beschlügen abgesichert. Insgesamt wurden die Gemeinschaftsräume mit 164 Xesar-Beschlügen und Xesar-Drückern sowie zusätzlich 25 Wandlesern abgesichert. Die ICS-Mechanikzylinder wurden in Briefkästen, den Kellerabteilen und innerhalb der betreuten Wohneinheiten verbaut.

Bargeldlos Zahlen in der Cafeteria

Ein besonderes Highlight – der bargeldlose Zahlungsverkehr in der Cafeteria. Die bestehenden Getränke und Kaffeeautomaten können mit dem Xesar-Schlüsselanhänger oder dem Kombischlüssel bedient werden. Die Bewohner können sich einen Betrag auf den Schlüssel laden lassen und können so im beliebtesten Treffpunkt, dem Restaurant Sonne, bargeldlos ihre Getränke genießen.

EVVA-Technik im Objekt

- » 250 Xesar Komponenten
- » 380 Kombischlüssel
- » 100 Schlüsselanhänger
- » 600 ICS Zylinder





Xesar & ICS rocken

» Das „Werkk“ ist neuer Jugend-Szenetreff und architektonisches Highlight «

Die Stadt Baden, nordwestlich von Zürich gelegen, hat mit Eröffnung des Jugendkulturlokals „Werkk“ einen neuen Hotspot für junges Publikum erhalten. Die Schliesssysteme, die dort die Zutritte regeln heissen Xesar & ICS, und kommen aus dem Hause EVVA.

Mit Sicherheit ein Vergnügen

Die bereits über 100 Jahre „Alte Schmiede“ wurde revitalisiert und zu einem multifunktionalen Veranstaltungsort mit Gastronomie umgebaut. Das Flair der Fabrikhalle aus dem Industriezeitalter blieb erhalten und fügt sich perfekt in die neue Umgebung ein. Modernste Technik sorgt dafür, dass zahlreiche Nutzergruppen, ob Veranstalter, Mitarbeiter, Mieter oder auch Gäste in einer neuen Umgebung Spass haben und sich wohl fühlen können.

Die Kombination macht's

Das Projekt „Werkk“ stellte unterschiedliche Anforderungen an das künftige Schliesssystem: „Der Kunde suchte einerseits ein höchst sicheres System, bei dem die Daten lokal gespeichert werden können, andererseits aber auch eine userfreundliche Verwaltung der unterschiedlichen Zutritte für verschiedene Nutzergruppen wie Besucher oder Personal. Beide Anforderungen konnten mit der Kombination von Xesar und ICS erfüllt werden“, erzählt Mark Gloor, Geschäftsführer der UTO Sicherheitstechnik und Certified Partner von EVVA.

Höchste Sicherheit

Die Wahl fiel auf die Kombination von einem besonders verschleissfesten, mechanischen Schliesssystem und einem userfreundlichen Allrounder in der elektronischen Zutrittsverwaltung. ICS (Innen-Codiert-System) punktet mit seinem widerstandsfähigen Längs-

profil, dem bewährten Kurvensystem sowie den innen liegenden Ausnehmungen. 120 mechanische Schliesszylinder gewähren in Verbindung mit dem elektronischen Schliesssystem Xesar höchste Gebäudesicherheit. Im Werkk wurden 38 Xesar-Komponenten verbaut, die mit 100 ICS-Kombischlüsseln und 200 Schlüsselanhängern angesteuert werden können. Ein weiterer Vorteil: Jeder Zutrittsversuch, jeder Öffnungs- oder Sperrvorgang wird gespeichert und ist über die Systemverwaltung jederzeit nachvollziehbar.

Sicherheitstechnik vom Gesamtanbieter

„Uns hat die Funktionalität der Software gut gefallen“, erzählt der zufriedene Kunde. Ausserdem fügt sich das zeitlose Design der Xesar-Komponenten perfekt in die moderne Umgebung ein. „Das Jugendkulturhaus hat als öffentliches Gebäude einige Sicherheitsvorschriften einzuhalten, welche von der Firma EVVA gelöst wurden. Die Komplexität der Schliesswege erforderte eine gute Planung,“ so der Architekt.

EVVA-Technik im Objekt

- › 30 Xesar-Zylinder
- › 8 Xesar-Wandleser
- › 120 ICS-Zylinder
- › 100 Kombischlüssel
- › 200 Schlüsselanhänger





Das Landespflegeheim Hainfeld wurde mit einer kombinierten Schließanlage mit Xesar und 4KS gesichert

Sicherheit bis ins hohe Alter

» *Mechanik und Elektronik hochsicher vereint in einer komfortablen Schließanlage* «

„Jeder Mensch ist einzigartig!“ So steht es im Leitbild des Niederösterreichischen Pflege- & Betreuungszentrums Hainfeld. Auch jede Schließanlage von EVVA ist kundengerecht und einzigartig geplant. Die Entscheidung bei diesem Projekt fiel auf das mechanische Schließsystem 4KS in Kombination mit dem elektronischen Zutrittssystem Xesar. Das Landespflegeheim möchte, dass sich seine Bewohner wohl fühlen. Mit dem Schließsystem 4KS wird dieser Komfort absolut unterstützt, da das federlose System ein einfaches Anstecken des Schlüssels zulässt. Die Erweiterbarkeit des Schließsystems sowie die Komplexität der Schließanlage sprachen ebenfalls für 4KS. Eine Erweiterung ist problemlos möglich, denn weitere Bauteile sind in Planung.

Top-Kombination von Elektronik und Mechanik

Schon während der Bauphase wurde entschieden, die Außenhaut des Gebäudes und wichtige Türen mit einer elektronischen Schließanlage auszustatten. Xesar wurde hier als passendes Produkt ausgewählt. Somit ist die Flexibilität von Berechtigungsänderungen gegeben. Schlüsselverlust von Hauseingangstüren spielen nun keine Rolle mehr. Auch die Medikamentenaufbewahrung wurde mit

Xesar ausgestattet, damit die notwendige Protokollierung dieses sensiblen Bereichs gegeben ist. Der EVVA-Partner, die Firma Hirsch aus Amstetten, erfüllte das Projekt zur vollsten Zufriedenheit.



EVVA-Technik im Objekt

- » **Projekt:** Landespflegeheim Hainfeld
- » **Produkt:** 4KS, Xesar
- » **Umfang:** 188 4KS-Zylinder
15 Xesar-Zylinder
- » **Gebäudetyp:** Gesundheitswesen
- » **Land:** Österreich